

Florian Baumgartner

# **Technologietransfer durch Unternehmensgründungen**

Eine Erfinderbefragung  
an außeruniversitären  
Forschungseinrichtungen

Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Peter Witt

Deutscher Universitäts-Verlag

# Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	XIII
Tabellenverzeichnis	XV
Abkürzungsverzeichnis	1
<b>I Bestandsaufnahme und theoretische Perspektiven</b>	<b>1</b>
<b>1 Einführung in die Problemstellung</b>	<b>3</b>
1.1 Gesamtwirtschaftliche Einordnung . . . . .	3
1.2 Zur Forschungslage . . . . .	7
1.3 Anliegen und Zielsetzung . . . . .	9
1.4 Aufbau der Arbeit . . . . .	13
<b>2 Grundlagen der Untersuchung</b>	<b>15</b>
2.1 Wichtige Begriffe . . . . .	15
2.2 Konzeption und theoretische Ansätze . . . . .	17
2.2.1 Eingrenzung des Untersuchungsobjekts . . . . .	17
2.2.2 Theorien des Technologietransfers . . . . .	20
2.3 Perspektiven unternehmerischen Verhaltens . . . . .	39
2.3.1 Zum funktionalen Unternehmerbegriff . . . . .	39

2.3.2	Persönlichkeitsstile, Motive und Kompetenzen als Voraussetzungen für unternehmerisches Verhalten . . . . .	46
2.3.3	Empirische Befunde . . . . .	48
2.4	Promotoren in Innovationsprozessen . . . . .	52
2.4.1	Grundannahmen . . . . .	53
2.4.2	Promotorenarten . . . . .	56
2.4.3	Empirische Befunde der Promotorenforschung . . . . .	58
2.5	Zur Aneignung von Innovationsrenten . . . . .	59
2.5.1	Voraussetzungen zur Nutzung einer Erfindung . . . . .	64
2.5.2	Kontrollmechanismen . . . . .	67
2.5.3	Aneignungsmechanismen . . . . .	69
2.5.4	Empirische Befunde der Innovationsrentenforschung . . . . .	70
2.6	Ansätze zur Erklärung der Gründungshandlung . . . . .	73
2.6.1	Anforderungen und Literaturüberblick . . . . .	73
2.6.2	Das Modell von <i>Shane und Venkataraman</i> . . . . .	78
2.7	Bestandsaufnahme der empirischen Forschung . . . . .	84
2.7.1	Bereich Person . . . . .	87
2.7.2	Bereich Gelegenheit . . . . .	89
2.7.3	Bereich Umfeld . . . . .	90
2.7.4	Schnittstellen zwischen den Bereichen . . . . .	90
2.7.5	Forschungsdefizit . . . . .	94
<b>3</b>	<b>Ableitung der Forschungshypothesen</b>	<b>97</b>
3.1	Bezugsrahmen . . . . .	97
3.2	Unternehmerische Aktivitäten . . . . .	100
3.2.1	Bedeutung für die Entstehung von Gründungen . . . . .	100
3.2.2	Unternehmerische Aktivitäten als abhängige Variable . . . . .	102
3.3	Eignung der Erfindung . . . . .	106

3.3.1	Bedeutung für die Entstehung von Gründungen . . . . .	106
3.3.2	Eignung der Erfindung als abhängige Variable . . . . .	108
3.4	Förderung durch Promotoren . . . . .	111
3.4.1	Der Gründungsprozess als Innovationsprozess . . . . .	112
3.4.2	Bedeutung für die Entstehung von Gründungen . . . . .	116
<b>II</b>	<b>Empirische Untersuchung</b>	<b>119</b>
<b>4</b>	<b>Methodik der empirischen Untersuchung</b>	<b>121</b>
4.1	Grundsätzliche Überlegungen . . . . .	121
4.2	Begründung für die Wahl von PLS . . . . .	123
4.3	Beschreibung der Strukturgleichungsmodelle . . . . .	127
4.3.1	Unternehmerische Aktivitäten . . . . .	131
4.3.2	Eignung der Erfindung . . . . .	132
4.3.3	Förderung durch Promotoren . . . . .	133
4.4	Untersuchungsrelevante Gütemaße . . . . .	134
4.4.1	Kausalanalyse (PLS) . . . . .	135
4.4.2	Logistische Regression . . . . .	142
4.5	Vorgehen bei der Datenanalyse . . . . .	144
<b>5</b>	<b>Datenerhebung und Operationalisierung</b>	<b>149</b>
5.1	Zusammenstellung der Untersuchungseinheit . . . . .	149
5.2	Aufbau des Fragebogens . . . . .	152
5.3	Explorative Voruntersuchung . . . . .	154
5.4	Durchführung der Hauptbefragung . . . . .	155
5.5	Operationalisierung der Konstrukte . . . . .	156
5.5.1	Konstrukte des Modells <i>unternehmerische Aktivitäten</i> . . . . .	157
5.5.2	Konstrukte des Modells <i>Förderung durch Promotoren</i> . . . . .	163

5.5.3	Konstrukte des Modells <i>Eignung der Erfindung</i> . . . . .	164
<b>6</b>	<b>Ergebnisse der Untersuchung</b>	<b>169</b>
6.1	Stichprobe und Datenmaterial . . . . .	169
6.2	Messmodelle . . . . .	172
6.2.1	Konstrukte des Modells <i>unternehmerische Aktivitäten</i> . . . . .	172
6.2.2	Konstrukte des Modells <i>Förderung durch Promotoren</i> . . . . .	177
6.2.3	Konstrukte des Modells <i>Eignung der Erfindung</i> . . . . .	178
6.3	Strukturmodelle . . . . .	184
6.3.1	Unternehmerische Aktivitäten . . . . .	184
6.3.2	Förderung durch Promotoren . . . . .	185
6.3.3	Eignung der Erfindung . . . . .	186
6.4	Wirkung auf die Entstehung von Gründungen . . . . .	186
6.5	Ergänzende Analysen . . . . .	189
6.5.1	Relative Wichtigkeit der Faktoren . . . . .	189
6.5.2	Weitere Erkenntnisse zum Einfluss von Promotoren . . . . .	190
<b>7</b>	<b>Zusammenfassung und Schlussfolgerungen</b>	<b>197</b>
7.1	Zusammenfassung der Ergebnisse . . . . .	197
7.2	Schlussfolgerungen für Wissenschaft und Forschung . . . . .	204
7.3	Schlussfolgerungen für die Praxis . . . . .	209
<b>A</b>	<b>Anschreiben zum Fragebogen</b>	<b>215</b>
<b>B</b>	<b>Nachfassaktion zum Fragebogen</b>	<b>217</b>
<b>C</b>	<b>Fragebogen</b>	<b>219</b>
	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>233</b>